



Allgemeines

Die Betriebsanleitung (BA) muss ständig mitgeführt werden und dem Bediener jederzeit zur Verfügung stehen. Der Inhalt der BA muss vom Bediener gelesen, verstanden und in allen Punkten beachtet werden. Dies gilt im Besonderen für die Sicherheitshinweise. Diese Hinweise helfen Unfälle, Fehler und Störungen zu vermeiden. Weiterhin enthält diese BA alle zum Betrieb und zur Instandhaltung des Fahrzeuges erforderlichen Unterlagen.

Sollten sich durch Nichtbeachten der einzelnen Punkte dieser Betriebsanleitung Fehler, Schäden, Betriebsstörungen und daraus resultierende Produktionsausfälle oder Personenschäden ergeben, übernimmt die Helmut Essele Mann GmbH & Co.KG und die mit ihr verbundenen Unternehmen keine Haftung.

Sicherheitshinweise

- ⚠ Der Benutzer des Ausschankwagens, muss die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.
- ⚠ Bitte beachten Sie als Betreiber die nationalen Gesetze und Verordnungen (bspw. StVO und BetrSichV).
- ⚠ Bitte beachten Sie auch die Sicherheitshinweise an der Fahrzeugfront sowie die dem Fahrzeug beiliegenden
- ⚠ Betriebsanleitungen der Komponentenhersteller.
- ⚠ Ersatzteile müssen den technischen Anforderungen entsprechen. Dies ist bei der Verwendung von Essele Mann-Originalersatzteilen immer der Fall.
- ⚠ Fehler an der elektrischen Anlage nur von einer Fachkraft beheben lassen.

Prüfungen vor jeder Fahrt

- ✓ Reifendruck / Reifenzustand / zulässige Min.-Max.-Stützlast / Funktion der Fahrzeugbeleuchtung prüfen.
- ✓ Verschluss der Klappen und Türen prüfen.
- ✓ Höhenverstellbare Zugeinrichtungen auf Kuppelshöhe einstellen und Kurbel mit Federstecker sichern. NICHT angekuppelt verstellen!
- ✓ Kugelkopfkupplung: die Kugelkopfkupplung muss die Kugel voll und gesichert umschließen. Verschraubungen auf Festsitz prüfen.
- ✓ Das Abreißseil muss am Zugfahrzeug befestigt / angelegt sein.
- ✓ Das Deichselstützrad hochdrehen, umklappen (lassen) und parallel zur Fahrtrichtung feststellen.
- ✓ Handbremshebel lösen, Stützen einfahren, Unterlegkeile entfernen.
- ✓ Transport nur im geschlossenen Zustand.
- ✓ Fahrzeug nicht überladen. Zuladung oder Fahrzeug vor Abfahrt wiegen.
- ✓ Die zulässige Anhängelast des Zugfahrzeugs darf nicht überschritten werden.

Ankuppeln

1. Das Zugfahrzeug rückwärts an den Anhänger heranfahren oder Anhänger zum Kuppelpunkt rangieren und ggf. die höhenverstellbare Zugeinrichtung passend zur Kupplungshöhe des Zugwagens einstellen.
2. Kupplungsmaul öffnen: Handgriff nach oben ziehen
3. Die geöffnete Kupplung auf die Anhängerkugel des Zugfahrzeuges setzen und den Handgriff loslassen. Er muss jetzt selbständig in seine Ausgangsstellung zurückgleiten. Stellung „+“ an der Kupplung beachten.
4. Abreißseil und Beleuchtungsstecker am Zugfahrzeug anschließen.
5. Stützrad bis zum Anschlag hochdrehen, umklappen und festklemmen.
6. Feststellbremse vor Fahrtantritt lösen

Abkuppeln

1. Stützrad abklappen und bis zum Bodenkontakt herunterdrehen.
2. Abreißseil und Beleuchtungsstecker lösen.
3. Anhänger durch Betätigung der Feststellbremse oder durch Unterlegkeil sichern.
4. Handgriff des Kupplungskopfes in Pfeilrichtung kräftig nach oben ziehen.
5. Kupplung mittels Herunterdrehen des Stützrades von der Anhängerkugel des Zugfahrzeuges heben.

Transport

- ⚠ Sicherheitshinweise aus Abschnitt „Prüfungen vor jeder Fahrt“ beachten. Höchstgeschwindigkeit max. 80 km/h. Unter Umständen weitere nationale Vorschriften beachten.

Aufbau

1. Auf festen Untergrund achten.
2. Anhänger abkuppeln (siehe Abschnitt „Abkuppeln“).
3. Gewindestützstangen an den vier Ecken des Anhängers entsichern und mit dem Fuß auf den Boden setzen; Wirbelmutter bis zum Anschlag nach oben drehen, bis das Fahrzeug feststeht. Optionale Schwerlaststützen: Fallhub einstellen und den Anhänger mit Hilfe des mitgelieferten Radkreuzes herausdrehen und abstützen.
4. Anschlusskabel an die Steckdose unterhalb des Kühlmaschinenkastens anschließen.
5. Energieversorgung herstellen (220-240 V~, 50-60 Hz) Max. 25 m Zuleitungslänge, mit einem Querschnitt 3 x 2,5 mm² Pro Zuleitung einen Stromkreis mit 230 V 16A. Der Anschluss weiterer Verbraucher ist nicht zulässig. Ggf. verwendete Kabeltrommeln vollständig abwickeln.
6. Unterlegkeile gemäss StVO benutzen (1 x vorne und 1 x hinten).

Abbau

Der Abbau des Anhängers erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Wartung und Pflege

- ✓ Fahrzeuge in den ersten zwei Monaten nach Auslieferung nur mit kaltem Wasser ohne Zusätze waschen.
- ✓ Beim Einsatz von Hochdruckwaschgeräten Sprühkopf mindestens 70 cm von der Lackoberfläche entfernt halten.
- ✓ Temperatur max. 80°C und Druck max. 30 Bar).
- ✓ Nur von der Essele Mann GmbH & Co KG freigegebene Waschzusätze verwenden.
- ✓ Beschriftungsarbeiten nur an temperierten Fahrzeugen 17-20° C durchführen. Bei der Benutzung von Klebefolien die Angaben des Herstellers beachten.
- ✓ Schraubverbindungen mit Drehmomentschlüssel auf Festsitz prüfen:
- ✓ Radschrauben: Nach der ersten Belastungsfahrt sowie nach jedem Wechsel: bis 1.800 kg Achslast. 110 Nm
- ✓ Verschraubung DIN Öse / Pkw Kugelkopf: Nach der ersten Belastungsfahrt sowie nach jedem Wechsel: 90 Nm
- ✓ Verschraubung des Klemmbügels am Kopfstück: 190 Nm.
- ✓ Nach ersten Belastungsfahrt sowie einmal jährlich.
- ✓ Verzögerungswerte und Funktion der Auflauf- und Feststellbremse sowie der Stärke der Bremsbeläge jährlich prüfen.
- ✓ Verdichter und Verdampfer der Kälteanlage jährlich zu reinigen und zu warten.
- ✓ Elektrische Anlage jährlich nach VDE 100 prüfen lassen.
- ✓ Gewerblich genutzte Fahrzeuge sind Arbeitsmittel, hier ist jährlich eine UVV-Prüfung gemäß DGUV 70 durchzuführen und zu schriftlich zu dokumentieren. Diese Prüfung ersetzt nicht die amtliche HU.

WIR WÜNSCHEN ALLZEIT EINE GUTE UND SICHERE FAHRT.

Essele Mann Fahrzeugbau GmbH & Co. KG | Oberster Kamp 21 | 59069 Hamm | +49 (0) 23 85 / 708 708-0
www.esselmann.de | info@esselmann.de

© by Essele Mann. Weitergabe sowie Vervielfältigung sind nicht gestattet.

Alle Eigentums- und Urheberrechte verbleiben bei der Essele Mann Fahrzeugbau GmbH & Co. KG